

Streckenleitfaden



Willkommen auf der Dreiländereck Strecke!

Wie Ihnen vielleicht schon aufgefallen ist, ist diese Strecke und das verbaute Signalisierungssystem sehr realistisch und komplex. Unser Ziel war es dem Spieler ein realistisches Fahrerlebnis zu bieten.

Da die Grundsoftware Limitationen aufweist, mussten wir einige Kompromisse eingehen. Einige davon haben Auswirkungen auf das Spielverhalten und werden auf den folgenden Seiten angeführt.

Bitte lesen Sie dieses Dokument vollständig.

Ein grosses Dankeschön

Erlauben sie mir eine Seite all jenen Leuten zu widmen, die dieses Produkt möglich gemacht haben. Ohne deren Unterstützung, harte Arbeit und weitreichendes Wissen wäre dieses Projekt nie zustande gekommen.

Jakob Skov: Ein junger, nordischer Zugführer welcher nicht nur unendliches Wissen besitzt sondern auch ein echter Künstler ist wenn es um 3D-Modellbau geht. Er kreierte die zahllosen Bahnhöfe und viele andere tolle Objekte entlang der Strecke

Das SignalTeam: Ein kleines, deutsches Team das die letzten Jahre damit verbracht hat die Signalisierungssysteme im Train Simulator komplett neu zu gestalten. Was Sie hier auf dieser Strecke finden, ist nur die Spitze des Eisberges von dem was dieses Team auf die Beine gestellt hat. Zudem ein großes Danke für das Testen der Szenarien.

Das JustTrains Team: Das Team von JustTrains war nicht nur sehr geduldig, sondern hat auch sehr viel Unterstützung angeboten. Neben einer Menge Know-how wurden von ihnen auch eine Menge Objekte entlang der Strecke zur Verfügung gestellt.

Rail-sim.de users nobsi und AbsolutChaoz: Für das Beta-testen und all das hilfreiche Feedback. Ein zusätzliches Danke an nobsi der das Quickdrive erstellt hat.

Die Österreichischen Bundesbahnen (ÖBB): Viele Mitarbeiter dort halfen uns sehr mit Informationen und interessanten Einblicken. Ein Dankeschön auch an die **ÖBB**, die mir eine Führerstandsmitfahrt an Bord eines railjets entlang der realen Dreiländereck Strecke ermöglichten. Sowie den Zugführern, die all meine Fragen geduldig beantworteten.

Andreas Miniberger: Ein junger Mann aus Österreich mit viel Wissen was die Bahn betrifft. Er baute auch einige der Objekte entlang der Strecke. Wir wünschen Dir alles Gute und hoffen, dass es Dir gut geht.

Jan Bleiss: Für das Kreieren der Wettertexturen und die Hilfe beim Testen.

Ich möchte diese Strecke gerne meiner Frau Aneesa und meinem Sohn Finn widmen. Beide mussten viele Wochenenden ohne Vater oder Ehemann verbringen.

Vielen Dank für die tolle Unterstützung.

Signalpositionen

In Österreich und Deutschland herrscht auf den Schienen generell **Rechtsverkehr**. Dies bedeutet, dass Signale normalerweise **rechts vom Gleis** positioniert sind. Es gibt einige Ausnahmen wie zum Beispiel auf offener Strecke wo Signale meist außenseitig angebracht werden.

In der Schweiz herrscht auf den Schienen **Linksverkehr**. Dies bedeutet, dass die Signale dort **links neben den Gleisen** verbaut werden. Auch hier gibt es einige Ausnahmen.

Wenn Sie also eine Grenze überqueren, beachten Sie bitte welche Signale für Sie relevant sind.



PZB Magnete



Wenn Sie die Strecke entlang fahren, fallen Ihnen eventuell Metallplatten entlang der Gleise auf. Dies sind Magnete welche Teil des PZB-Systems darstellen. Die Funktion des PZB ist, den Fahrer zu überwachen und sicher zu stellen, dass er auf die Anweisungen der Signale entsprechend reagiert.

Wenn Sie ein Vorsignal passieren, welches eine Geschwindigkeitsverringerung ab dem Hauptsignal ankündigt, dann müssen Sie dies bestätigen indem Sie entweder die Taste "Q" drücken oder den entsprechenden Schalter im Führerstand benutzen.

Das System überprüft zudem ob der Fahrer die Geschwindigkeit verringert. Auch ob der Zug vor einem roten Signal zum Stehen kommt wird überprüft. Sollte eines dieser Dinge nicht der Fall sein, so wird eine automatische Zwangsbremse eingeleitet.

Signale und das TS2013 Pult

Die meisten Spieler verwenden während des Fahrens das Hilfspult welches durch die Tasten "F4" oder "F3" aktiviert werden kann. Aufgrund von Einschränkungen des TS2013 werden Geschwindigkeitsbegrenzungen welche von Signalen angezeigt werden in diesem Pult nicht richtig wiedergegeben.

Stellen Sie bitte sicher, dass Sie die Anzeigen der Signale genau verstehen und ignorieren Sie bitte die Geschwindigkeitsanzeige im Pult.

Auf offener Strecke werden Geschwindigkeitsbeschränkungen korrekt angezeigt.

Das Signal im Bild zeigt "Weiterfahrt mit 60 km/h":



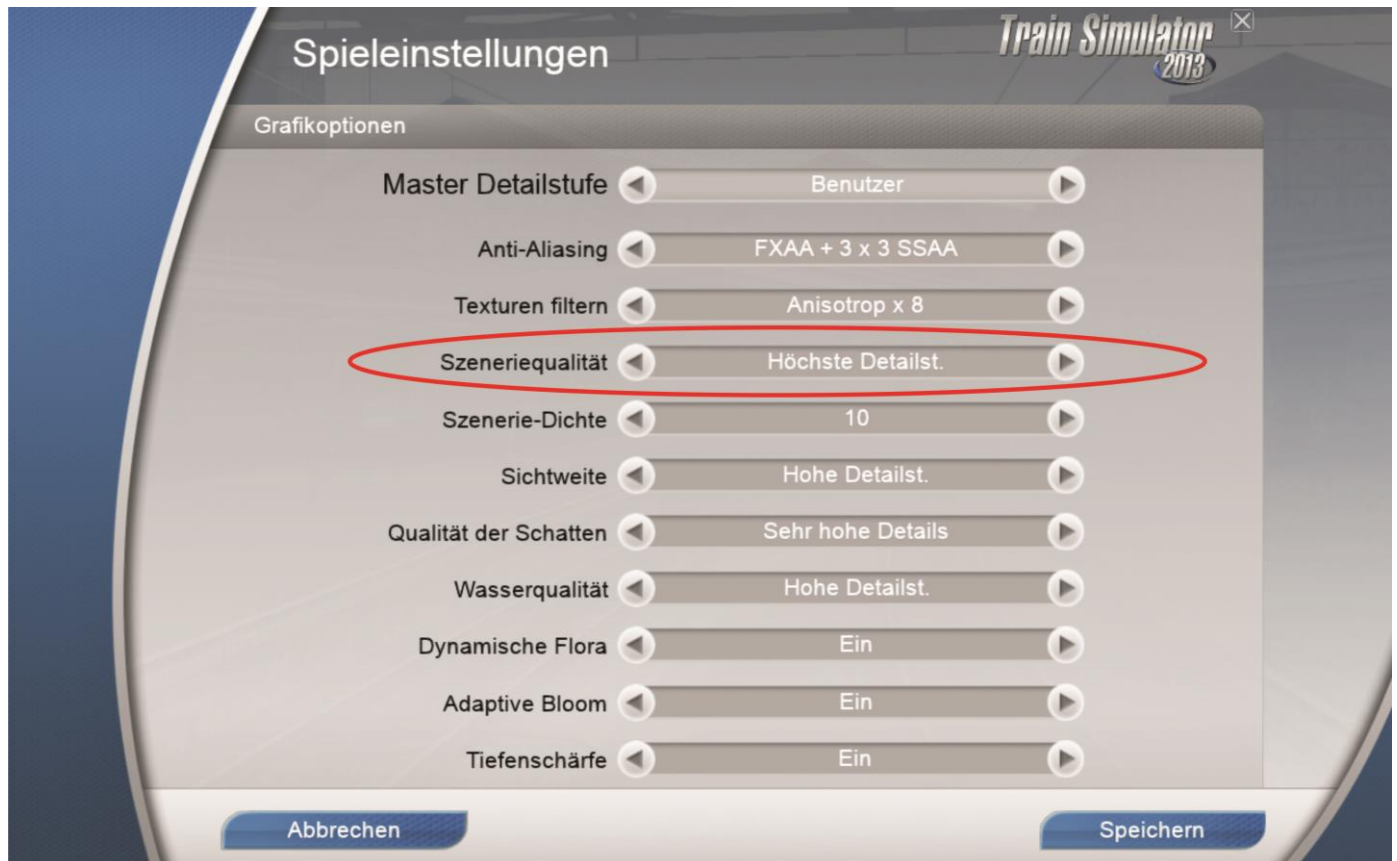
Nach passieren des Signals zeigt das Pult nach wie vor die Streckengeschwindigkeit an:



Szenerieeinstellungen

In dieser Strecke befinden sich eine Menge sehr komplexer Gebäude, einige mit animierten Teilen wie Rolltreppen.

Wenn Ihnen Gebäude mit fehlenden oder deformierten Texturen auffallen, ändern Sie bitte die Szeneriequalitätseinstellungen auf Höchste Detailstärke in Hauptmenü > Spieleinstellungen > Grafiken > Fortgeschrittene Grafikoptionen > Szeneriequalität.



Haltepunktmarkierungen

In der Beschreibung der beigelegten Szenarien befinden sich stets Anmerkungen wie "Haltepunkt bei 150m".

In allen großen Bahnhöfen befinden sich Haltepunktmarkierungen entweder direkt über, oder neben den Gleisen. Bitte beachten Sie, dass es sich hierbei um Haltemarkierungen handelt und nicht um Abstandsanzeigen. Diese Markierungen helfen dem Zugführer den richtigen Haltepunkt entlang des Bahnsteiges zu finden. Damit wird das Aus- und Einsteigen effizienter und bequemer und es wird sichergestellt, dass sich alle Waggons auf dem Bahnsteig befinden.

Wenn also die Nachricht lautet "Haltepunkt bei 200m", dann versuchen Sie bitte die Lok bei dieser Markierung zum Stehen zu bringen.

Es gibt, was diese Markierungen betrifft, zwei unterschiedliche Systeme. Eines für die ÖBB und eines für die SBB. Lesen Sie bitte die Signalhandbücher für weitere Informationen zu diesen Systemen.



Geschwindigkeitstafeln

In Österreich und Deutschland sind Geschwindigkeitsanzeigen in Form von Tafeln sehr einfach und leicht verständlich aufgebaut. Viele Spieler werden bereits mit den verwendeten Tafeln von anderen Strecken her vertraut sein.

In der Schweiz ist das System etwas anders aufgebaut und Ihnen werden oftmals weiße Tafeln mit schwarzen Strichen unterkommen. Diese teilen Ihnen mit, ob Sie beschleunigen oder abbremesen sollen. Stellen Sie sicher, dass Sie das Signalhandbuch hierzu durchlesen und mit diesen Tafeln vertraut sind.

